

Die Feuerwehr freut's

Die Europäische Union will die Herstellung und Verwendung von Thermometern verbieten lassen, die Quecksilber enthalten. Die Europa-Abgeordneten haben für diese Gesetzesvorlage gestimmt, weil Quecksilber ein giftiges Schwermetall und überaus gefährlich für Menschen und Tiere ist.

Obernkirchen. Die Obernkirchener Berg-Apotheke hat sich deshalb der Aktion „Goodbye Quecksilber“ angeschlossen und über einen längeren Zeitraum hinweg solche Thermometer gesammelt. „Auch wir möchten, dass dieses Schwermetall möglichst bald und komplett aus den Haushalten verschwindet“, versicherten die Apothekerinnen Sybille Schlusche und Maria von der Assen-Kenkel unserer Zeitung. Die beiden Inhaberinnen der Berg-Apotheke stehen voll hinter der Aktion, bei der die alten quecksilberhaltigen Fiebermesser gegen neue ungefährliche eingetauscht wurden. Angeregt wurde diese Maßnahme von einem Pharmazieunternehmen. Das mit der Aktion eingenommene Geld wurde jetzt für drei wichtige soziale Zwecke gespendet. Jeweils 100 Euro erhielten die Jugendwehr der Bergstadt und die „Löschzwerge“, jene neu gebildete Kinderwehr, der bereits ein gutes Dutzend Jungen und Mädchen zwischen sechs und zwölf Jahren angehören. Für die Kindergruppe werden damit Mal- und Bastelmaterialien gekauft. Die Jugendwehr legt die Spende für die Sommerfreizeit in Otterndorf bei Cuxhaven zurück. Der dritte Teilbetrag wird an die „Phytokids-Stiftung“ zu Gunsten kranker und einsamer Kinder überwiesen. Diese Stiftung hilft Kliniken in aller Welt, bei denen es am Nötigsten fehlt, kindgerechte Medikamente zu beschaffen, ihre Ausstattung zu verbessern und für qualifiziertes Betreuungspersonal für die kleinen Patienten zu sorgen. sig